



Was ist passiert? Die schwarz-rote Koalition hat am vergangenen Donnerstag ein riesiges Konjunkturpaket beschlossen, um die deutsche Wirtschaft in der Corona-Krise anzukurbeln. Insgesamt beträgt das Volumen für die Jahre 2020 und 2021 rund 130 Milliarden Euro. Zeitgleich soll ein "Modernisierungsschub" angestrebt werden, indem u. a. Zukunftstechnologien für mehr Klimaschutz gefördert werden. Um die Ausgaben zu decken, muss der Bund neue Schulden aufnehmen. Dies führe allerdings keineswegs dazu, dass das Land handlungsunfähig oder die nächste Generation überlastet würde, so etwa der CSU-Parteivorsitzende Markus Söder. Kernpunkte des Konjunkturpakets sind etwa die befristete Senkung der Mehrwertsteuer (von Juli bis zum Jahresende), ein Kinderbonus von 300 Euro pro Kind oder auch eine Entlastung der Bürger bei den Stromkosten. Trotz genereller Zufriedenheit machte sich auch vereinzelt Ernüchterung breit. Das lange Werben der Automobilbranche um Kaufprämien für Benziner und Diesel blieb ohne Erfolg. Deutlich gefördert werden soll hingegen der Kauf von Elektroautos sowie der Ausbau der Ladesäulen-Infrastruktur.

Aktien		Veränderung in %	
		Vor-woche	Lfd. Jahr
DAX	12.847,68	+10,9	-4,0
Dow Jones	27.110,98	+6,8	-6,1
S&P 500	3.193,93	+4,9	-2,0
FTSE 100	6.484,30	+6,1	-14,7
NIKKEI	22.863,73	+4,5	-1,5
MSCI World	2.266,76	+5,5	-3,9

Rohstoffe		Veränderung in %	
		Vor-woche	Lfd. Jahr
Gold (in USD)	1.683,65	-2,7	+10,1
Heizölpreis (EUR)	48,90	+1,9	-28,7
Diesel Benzin (EUR)	1,07	+0,9	-18,3
Super Benzin (EUR)	1,20	+0,8	-15,5

10-jährige Staatsanleihe

Deutschland	-0,32%
USA	0,82%
Großbritannien	0,30%

Konjunkturumfragen Deutschland (Vergleich zum Vormonat)

ifo Geschäftsklima	+7,1%
GfK Konsumklima	+22,2%



DATISMANN GMBH
DILLINGER STR. 6
89415 LAUINGEN

☎ 09072 95 30 33 0 ✉ info@datismann.de ⓘ www.datismann.de

Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument ersetzt kein Beratungsgespräch und dient lediglich Informationszwecken. Insbesondere wird kein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die historische Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Alle Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Stand der Daten: 05.06.2020 (soweit nicht anders angegeben.)

Quellen: www.finanzen.net, www.tecson.de; Bild: www.unsplash.com